

30 Jahre Bioland Mitgliedschaft im Westerwald: Hoffest auf dem Albertshof

Rennerod/Mainz, 29. Mai 2019. Die Bioland Pioniere des Westerwaldes feiern mit ihrem Hoffest am 16. Juni 30 Jahre Mitgliedschaft im Bioland Verband. Kerstin und Peter Doppstadt laden ihre Kundinnen und Kunden, Interessierte, Freundinnen und Freunde, Bekannte und Bioland Kolleginnen und Kollegen ein, den Tag gemeinsam auf dem Betrieb zu verbringen. Der Tag wird gefeiert mit bunten Ständen, Musik, Hofführungen, Essen und Trinken in Bioland-Qualität – beigesteuert von der Montessori-Schule Westerwald – und viel Unterhaltung für die Kleinen: Neben einer Hüpfburg und Kinderschminken darf der Nachwuchs in den Stall schauen, den Hofladen erkunden, sich am Melkstand versuchen und an verschiedenen Spielstationen austoben. Die Großen dürfen in der Zwischenzeit kleine Besonderheiten auf dem regional-ökologischen Genießermarkt entdecken: Der Albertshof lädt lokale und regionale Betriebe ein, sich mit einem Stand kostenfrei auf dem Hoffest zu präsentieren. Eingeladen sind Handwerksbetriebe, Manufakturen, Imkereien, Verbände, Vereine oder Gruppen, welche einen Bezug zum Westerwald, zu Ökologie und Biolandbau oder speziell zum Albertshof haben. Bei Interesse kann man sich direkt an Kerstin und Peter Doppstadt wenden, entweder per Mail (peter.doppstadt@albertshof.com) oder Telefon: 02664-999563.

Kerstin Doppstadt und ihr Team freuen sich schon auf das Fest: „Als wir 2016 zum besten Bio-Hofladen Deutschlands gewählt worden sind gab es schon einen Grund zu feiern – aber 30 Jahre Bioland Mitgliedschaft sind natürlich ein ganz besonderer Anlass! Als Bio-Pioniere sind wir besonders stolz und möchten den Tag gemeinsam mit unseren treuen Kundinnen und Kunden feiern.“ Wer also schon immer mal den Albertshof und den betriebseigenen Hofladen besuchen wollte, hat Mitte Juni Gelegenheit dazu auch das Team, die Milchkühe und die Hühnerschar kennen zu lernen.

Die Doppstadts bewirtschaften den Albertshof in Rennerod seit 1988 ökologisch und zählen somit zu den Bioland-Pionieren im Westerwaldkreis. Das junge Team aus Familie Doppstadt mit ihren fünf Kindern und sieben Mitarbeitern versorgt 150 Milchkühe, 120 Rinder und eine bunte Schar Geflügel auf insgesamt 140 ha Grünland. Die Bioland-Milch liefern sie seit 1997 an die regionale Upländer-Bauernmolkerei. Als "Lernort Bauernhof" und Demonstrationsbetrieb ökologischer Landbau nimmt der Hof am außerschulischen Lernprojekt Rheinland-Pfalz teil und bietet Schülerinnen und Schülern, Besuchergruppen und Fachkolleginnen und -kollegen die Möglichkeit, den landwirtschaftlichen Alltag und die Entstehung von Bio-Lebensmitteln zu erleben. Ziel von Kerstin Doppstadt ist es, den Menschen vor Ort gesunde Lebensmittel aus der Region anzubieten und Bewusstsein für die biologisch-organischen Landwirtschaft und eine umweltfreundliche Ernährung zu schaffen.

Gefeiert wird am 16. Juni von 12:00 bis 18:00 Uhr auf dem Albertshof in 56477 Rennerod. Mehr Infos zum Betrieb gibt es online unter www.albertshof.com.